

"Querbeet" durch die Pfalz



Am Freitag, den 2. September 2016 konnte Klaus Lenz, 2. Beigeordneter, zahlreiche Gäste, Gemeinderatsmitglieder und Freunde der beiden Künstler Heinz Hub und Eduard Wetstein begrüßen. Beide Maler waren lange Zeit beim Verein Pfälzer Maler e.V. aktiv, gehen zusammen per Rad, zu Fuß oder mit dem Auto auf Motivsuche in ihrer geliebten Pfalz. Sie üben offen Kritik, geben sich Anregungen und inspirieren sich gegenseitig, so Paul Platz, Kulturbeauftragter des Rhein-Pfalz-Kreises, der die Laudatio hielt. Die Liebe zur Pfalz und seinen unzähligen schönen Flecken, sieht man in den Motiven. Die Burg Berwartstein, der Speyerer Dom oder die Speyerer Altstadt, Deidesheim, Freinsheim, Frankenthal usw. gehören zu den Motiven der beiden Künstler. Auch Mutterstadt ist vertreten und zeigt, wie viele schöne Objekte es hier gibt. Tiermotive, Stillleben und Blumen gehören ebenfalls dazu - "Querbeet" also - nur Portraits nicht, so Heinz Hub, der in seiner Dankesrede sagte: "Wir malen sie, wie sie wirklich aussehen - und wir möchten es uns nicht mit ihnen verscherzen." Mit einem verschmitzten Lächeln wird auf das Bild "Flaschensammelsurium" zwischen den Zimmern der Beigeordneten hingewiesen. Musikalisch wurde dieser Abend von Familie Wies aus Limburgerhof begleitet. Die Besucher konnten bei einem Glas Pfälzer Wein auf Motivsuche gehen. Die Bilder können noch bis zum 7. Oktober 2016 während der Öffnungszeiten im Rathaus betrachtet und gekauft werden. Bei Interesse wenden sie sich bitte an Frau Grätz, Zimmer 11.

(Amtsblatt vom 08. September 2016)
(Bilder: Gerd Deffner)

